

KWS Sorten für den ökologischen Landbau

Winterungen

2022

ZUKUNFT SÄEN
SEIT 1856

KWS





Inhalts- verzeichnis

Einleitung

05 Vorwort

Getreide

Sortenüberblick

Winterweizen

- 06 Aussaatempfehlung Backweizen
- 07 Aussaatempfehlung Futterweizen
- 08 Anbauempfehlung Backweizen
- 09 Anbauempfehlung Futterweizen
- 10 ADAMUS (E)
- 12 KWS ESSENZ (A)
- 13 Steckbriefe der neuen Kollegen
- 14 KWS KEITUM (C)

Sortenüberblick

Winterroggen

- 16 Aussaat- und Anbauempfehlung
- 18 KWS TAYO
- 20 KWS SERAFINO

Sortenüberblick

Wintergerste

- 22 Aussaatempfehlung
- 24 Anbauempfehlung
- 26 KWS EXQUIS 
- 28 KWS FLEMMING

Sortenüberblick

Winterhafer

- 30 Aussaat- und Anbauempfehlung
- 31 KWS SNOWBIRD

Zwischenfrüchte

- 32 MARTIGENA
- 33 VITASSO

Winterraps

Sortenüberblick

Winterraps

- 34 Aussaat- und Anbauempfehlung
- 35 IVO KWS

Ökologischer Landbau bei KWS

- 36 Die Wurzeln des Ökolandbaus
- 38 20 Jahre Öko
- 40 Öko-Zertifikate

Ihre Ansprechpartner

- 42 Ansprechpartner Ökolandbau
- 43 Ansprechpartner Getreide & Zwischenfrüchte
- 43 Ansprechpartner Winterraps



Auf ein Wort

KWS
ORGANIC

Liebe Landwirtinnen und Landwirte,

wir vom Team des KWS Ökolandbaus prüfen und selektieren jedes Jahr aufs Neue unsere Sorten auf die spezielle Eignung für den Ökolandbau.

Wir nutzen dabei die rauen Bedingungen des Ökolandbaus sowie die 20-jährige Erfahrung, die wir durch unseren KWS Bio Betrieb erhalten haben. Seit 2002 werden die Flächen des Betriebes Klostergut Wiebrechtshausen unter Naturland-Verbandsrichtlinien bewirtschaftet. Darüber hinaus prüfen wir unsere Sorten auch in Süd- und Ostdeutschland in Kooperation mit Biolandwirten ab.

Diese Erfahrungen aus Praxis und Züchtung machen es uns möglich zielgerichtet Empfehlungen zu Aussaat und Anbau der Sorten auszusprechen.

Zusätzlich unterstreichen die offiziellen Prüfergebnisse der Öko-Landessortenversuche die Stärken und Eigenschaften unserer Sorten.

Bei Fragen nehmen Sie gerne Kontakt auf zu Ihrem Berater vor Ort oder zu Ihrem Ansprechpartner für den Ökolandbau.

Wir wünschen Ihnen ein erfolgreiches Anbaujahr.

Ihr Team vom KWS Ökolandbau

www.kws.de/organic

Winterweizen

	ADAMUS	KWS ESSENZ	TOBIAS
Qualität	Gruppe 7 (E)	A	Gruppe 8 (E)
Nutzung	Backweizen	Backweizen	Backweizen
Kurzbeschreibung	sehr früher Grannenweizen mit gutem Ertragspotenzial; sichere und hohe Feuchtklebergehalte	ertragsbetonter Qualitätsweizen für mittlere und gute Standorte; langer standfester Sortentyp mit guter Blattgesundheit	bewährte Qualitätssorte im Ökolandbau mit sehr hohen Feuchtklebergehalten
Saatzeiteignung*			
▪ Früh- bis Normalsaaten	■ ■ ■	■ ■ ■ ■	■ ■ ■
▪ Normalsaaten	■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■
▪ Spätsaaten	■ ■ ■	■ ■ ■	■ ■ ■
Saatstärke* (keimf. Kö./m ²)			
▪ Früh- bis Normalsaaten	350 – 380	350 – 380	350 – 380
▪ Normalsaaten	380 – 400	380 – 400	380 – 400
▪ Spätsaaten	(400 – 450)	(400 – 450)	(400 – 450)
Neigung zur Auswinterung	z. Zt. keine Einstufung	gering – mittel*	gering – mittel
Eignung für Grenzstandorte	■ ■ ■	■ ■ ■	■ ■ ■
Öko-Wertgeprüft	✓	✓	✓

* Zu den Saatstärkeempfehlungen örtliche Erfahrungen und Bodenzustand berücksichtigen.
(Beschreibende Sortenliste 2021, Auszug; Österreichische Beschreibende Sortenliste 2022; * Züchtereinstufung KWS LOCHOW 2022)

Winterweizen

	KWS KEITUM	KWS LIVIUS
Qualität	C	B
Nutzung	Futterweizen	Futterweizen
Kurzbeschreibung	herausragende Ertragsleistung gute Jugendentwicklung, robuste Gesundheit; Brauweizeneignung	bewährte Öko-Praxissorte; besondere Eignung für mittlere und leichte Standorte
Saatzeiteignung*		
▪ Früh- bis Normalsaaten	■ ■ ■	■ ■ ■
▪ Normalsaaten	■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■
▪ Spätsaaten	■ ■ ■	■ ■ ■
Saatstärke* (keimf. Kö./m ²)		
▪ Früh- bis Normalsaaten	300 – 350	350 – 380
▪ Normalsaaten	350 – 400	380 – 400
▪ Spätsaaten	400 – 450	400 – 450
Neigung zur Auswinterung	z.Zt. keine Einstufung	gering – mittel*
Eignung für Grenzstandorte*	■ ■ ■	■ ■ ■
Öko-Wertgeprüft	✗	✗

* Zu den Saatstärkeempfehlungen örtliche Erfahrungen und Bodenzustand berücksichtigen.
(*Züchtereinstufung KWS LOCHOW, 2022)

■ ■ ■ = nicht empfohlen ■ ■ ■ = bedingt geeignet
 ■ ■ ■ ■ = gut geeignet ■ ■ ■ ■ = sehr gut geeignet

Winterweizen

	ADAMUS	KWS ESSENZ	TOBIAS
Qualität	Gruppe 7 (E)	A	Gruppe 8 (E)
Ertragsaufbau			
▪ Bestandesdichte	/	niedrig – mittel	mittel – hoch
▪ Kornzahl/Ähre	/	mittel	niedrig – mittel
▪ TKM	hoch	hoch	niedrig – mittel
▪ Kornertrag Stufe 1	/	/	/
▪ Kornertrag ökologisch	mittel ¹	niedrig – mittel	niedrig – mittel
Qualität			
▪ Fallzahl	mittel	hoch – sehr hoch	mittel – hoch
▪ Fallzahlstabilität	/		 *
▪ Rohproteingehalt	hoch – sehr hoch	sehr hoch	hoch – sehr hoch*
▪ Sedimentationswert	sehr hoch	hoch – sehr hoch	hoch – sehr hoch*
▪ Volumenausbeute	hoch	hoch	hoch – sehr hoch*
Wachstum			
▪ Jugendentwicklung	schnell*	mittel	schnell – sehr schnell
▪ Reife	früh	mittel	mittel
▪ Pflanzenlänge	mittel	mittel – lang	lang – sehr lang
▪ Neigung zu Lager	mittel	gering – mittel	mittel
Anfälligkeit für			
▪ Braunrost	gering	gering – mittel	sehr gering – gering
▪ Gelbrost	sehr gering – gering	sehr gering – gering	mittel
▪ Blattseptoria	mittel*	mittel	mittel
▪ Ährenfusarium	gering	mittel	gering

Kornertrag Stufe 1 = ohne Fungizidbehandlung; ¹ Trockengebiet
(Beschreibende Sortenliste 2021, Auszug; Österreichische Beschreibende Sortenliste 2022; * Züchtereinstufung KWS LOCHOW 2022)

Winterweizen

	KWS KEITUM	KWS LIVIUS
Qualität	C	B
Ertragsaufbau		
▪ Bestandesdichte	mittel	niedrig – mittel
▪ Kornzahl/Ähre	mittel	hoch
▪ TKM	hoch – sehr hoch	mittel
▪ Kornertrag Stufe 1	sehr hoch	/
▪ Kornertrag ökologisch	sehr hoch*	mittel – hoch ²
Qualität		
▪ Fallzahl	niedrig	/
▪ Fallzahlstabilität		/
▪ Rohproteingehalt	sehr gering	mittel – hoch*
▪ Sedimentationswert	niedrig	/
▪ Volumenausbeute	niedrig – mittel	/
Wachstum		
▪ Jugendentwicklung	schnell*	schnell*
▪ Reife	mittel – spät	mittel
▪ Pflanzenlänge	mittel	mittel – lang
▪ Neigung zu Lager	mittel – stark	gering
Anfälligkeit für		
▪ Braunrost	gering – mittel	gering – mittel
▪ Gelbrost	sehr gering – gering	gering
▪ Blattseptoria	gering – mittel	gering – mittel
▪ Ährenfusarium	gering – mittel	/

Kornertrag Stufe 1 = ohne Fungizidbehandlung; ² Auszug Bundessortenamt 2021, im ökologischen Landbau geprüft
(Beschreibende Sortenliste 2021, Auszug; Bundessortenamt 2022, Auszug; * Züchtereinstufung KWS LOCHOW, 2022)

ADAMUS

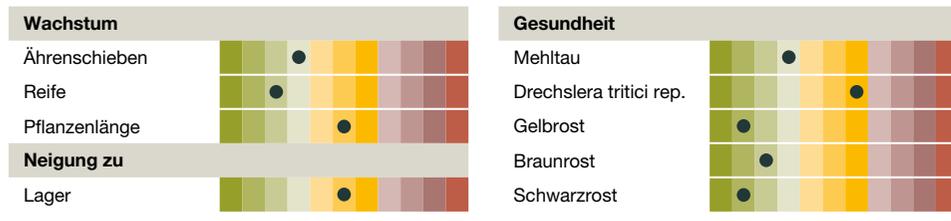
Winterweizen mit Weitblick



Früh dreschen und gut ernten.

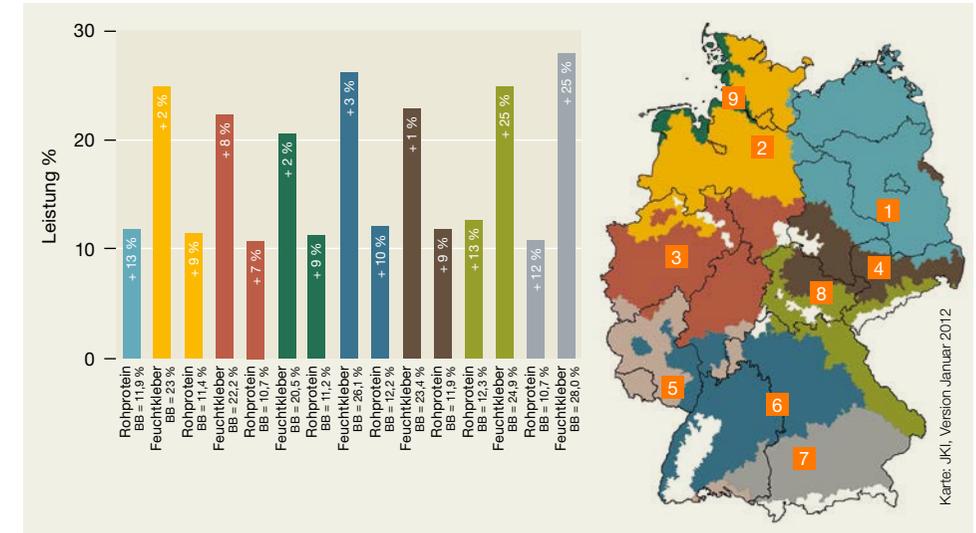
- **Früher Grannenweizen speziell für den ökologischen Landbau selektiert und wertgeprüft**
- **Sehr guter Rohproteingehalt und Sedimentationswerte; hohe Feuchtklebergehalte**
- **Sehr gute Blattgesundheit:** stark gegenüber Gelb- und Braunrost (APS 2/ APS 3)

Sortenprofil: Offizielle Einstufung durch das Österreichische Bundessortenamt 2022



(Auszug Bundessortenamt Österreich 2022; Züchtereinstufung KWS LOCHOW, 2022)

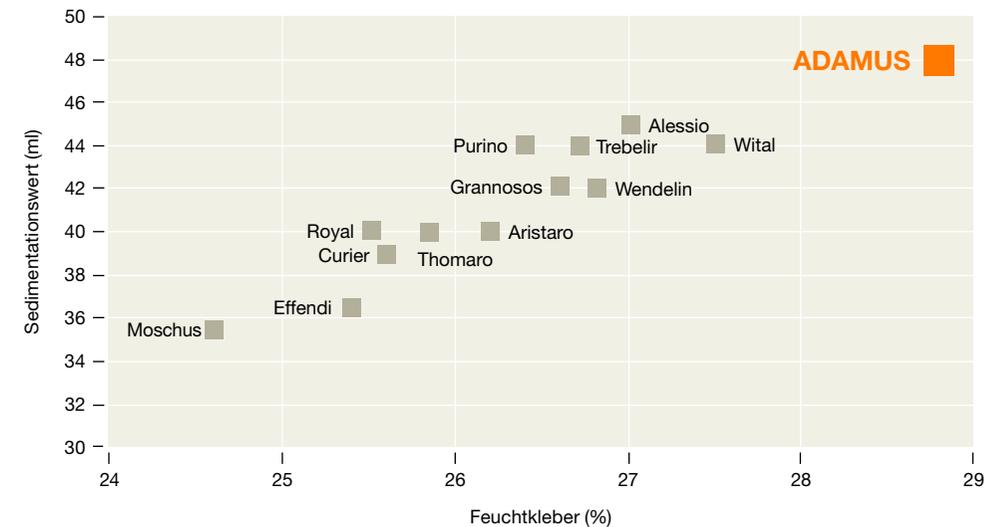
Öko-LSV Ergebnisse des E-Segmentes 2020/21 bundesweit ADAMUS der frühe Grannenweizen mit überdurchschnittlichen Qualitäten



ABG: Anbaugesamt; ABG 1: Sandstandorte Nord-Ost; ABG 2: Sandstandorte Nord-West; ABG 3: Lehmige Standorte West; ABG 4: Lößstandorte Mittel-Ostdeutschland; ABG 5: Mittellagen Süd-West; ABG 6: Ackerbaugesamte Süd/Höhenlagen Süd-West; ABG 7: Werte nur von 2020 darstellbar, da Werte von 2021 noch nicht veröffentlicht wurden; ABG 8: Verwitterungsstandorte Süd-Ost; ABG 9: Marsch.
(eigene Darstellung nach den Versuchsberichten der jeweiligen amtlichen Versuchsansteller, 2021, Auszug)

Öko-LSV Ergebnisse des E-Segmentes 2021 – 2022 Baden-Württemberg

ADAMUS mit Qualität auf Spitzenniveau



(eigene Darstellung nach Versuchsbericht des jeweiligen amtlichen Versuchsanstellers, 2020, 2021, Auszug)

KWS ESSENZ

Winterweizen mit Weitblick

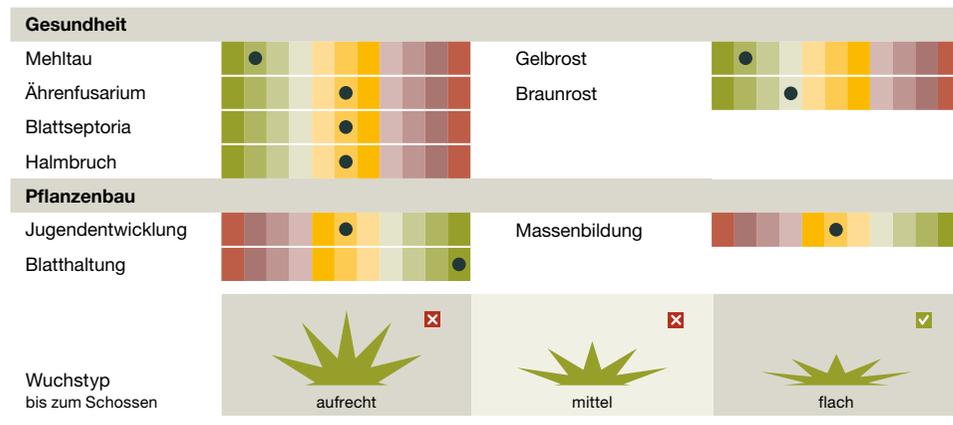


Der Allrounder für den Ökolandbau.

- Für den Ökolandbau selektiert und wertgeprüft
- Backweizen mit exzellentem Qualitätsprofil: hohe bis sehr hohe Fallzahl kombiniert mit sehr gutem Rohprotein- und Sedimentationswert (APS 9/APS 8)**
- Sehr gutes ausgewogenes Resistenzprofil: sehr gesund gegenüber Gelbrost
- Sehr gute N-Effizienz: ausgezeichneter Ertrag kombiniert mit starken Rohproteingehalten

** Beschreibende Sortenliste 2021

Sortenprofil:



(Züchtereinstufung KWS LOCHOW, 2022)

Von uns entwickelt. Von Landwirten geschätzt.

NEU im Team des KWS Ökolandbaus:

Harmen Gehrke



Harmen Gehrke (38 Jahre) ist seit Dezember 2021 als Regionalexperte für KWS in der Region Nord unterwegs. Zuvor hat er 6 Jahre lang in der ökologischen Ackerbauberatung gearbeitet. Nach seinem Studium übernahm er den elterlichen Betrieb und führt diesen seitdem in einer ökologischen Wirtschaftsweise.

Harmen Gehrke:

„Für mich ist es sehr spannend, den ökologischen Landbau auf nationaler und internationaler Ebene bei KWS weiterzuentwickeln. Ich möchte zudem den Dialog zwischen konventioneller und ökologischer Landwirtschaft stärken und mit einigen Klischees im Agrarsektor aufräumen.“

Pierre Kling



Seit April 2022 arbeitet **Pierre Kling** (27 Jahre) als KWS Regionalexperte für Ökosaatgut in Süddeutschland. Nach seiner Lehre zum Landwirt und einer Weiterbildung zum Techniker für Landbau war Pierre in unterschiedlichen vorgelagerten Bereichen der Landwirtschaft tätig.

Pierre Kling:

„Ich freue mich sehr auf meine neue Tätigkeit bei KWS, den Austausch und den Kontakt mit Ökolandwirten und darauf, gemeinsam Erfahrungen zu sammeln, zu lernen und immer besser zu werden. Dies gilt insbesondere wenn es darum geht, die Leistungsfähigkeit des Ökolandbaus weiter zu optimieren und ihn fit für die Zukunft zu machen.“

KWS KEITUM

Winterweizen mit Weitblick



Unendliche Weizen.

- **Spektakuläre Erträge:** ertragsstärkste in den Öko LSV
- **Als Brauweizen geeignet**
- **Auffallende Blattgesundheit:** herausragend bei Mehltau und Gelbrost
- **Robuste Ährengesundheit:** ideal nach Mais
- **Resistent gegen die Orangerote Weizengallmücke**

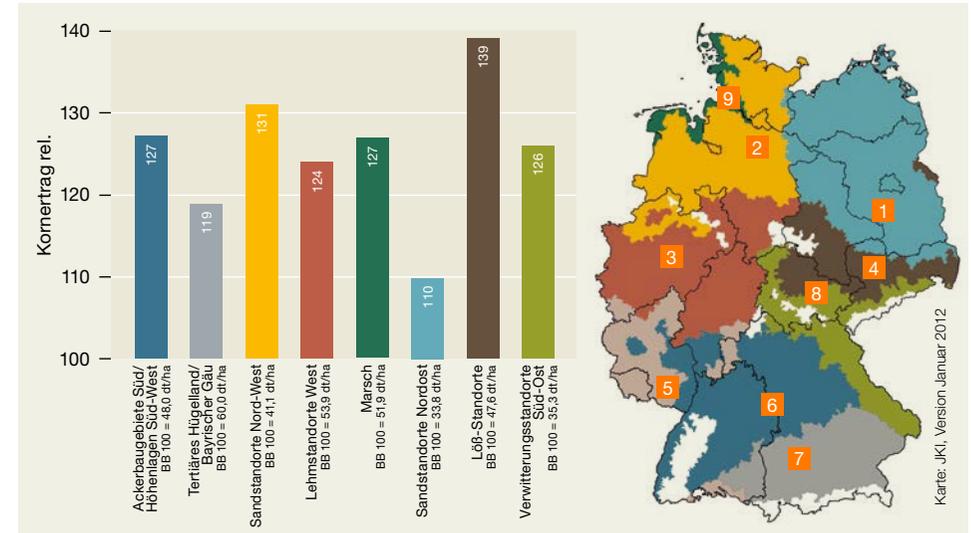
Sortenprofil:

Gesundheit			
Mehltau	●	Drechslera tritici rep.	●
Ährenfusarium	●	Gelbrost	●
Blattseptoria	●	Braunrost	●
Halmbruch	●		
Pflanzenbau*			
Jugendentwicklung	●	Bodendeckung	●
Blatthaltung	●	Massenbildung	●
Wuchstyp bis zum Schossen	 aufrecht	 mittel	 flach

(Beschreibende Sortenliste 2021, Auszug; * Züchtereinstufung KWS LOCHOW, 2022)

Öko-LSV Ergebnisse 2021

KWS KEITUM – bundesweit spektakuläre Erträge



ABG: Anbaugesbiet; ABG 1: Sandstandorte Nord-Ost; ABG 2: Sandstandorte Nord-West; ABG 3: Lehmige Standorte West; ABG 4: Lößstandorte Mittel-Ostdeutschland; ABG 5: Mittellagen Süd-West; ABG 6: Ackerbaugelände Süd/Höhenlagen Süd-West; ABG 7: Tertiäres Hügelland/Bayerischer Gäu; ABG 8: Verwitterungsstandorte Süd-Ost; ABG 9: Marsch.
(eigene Darstellung nach den Versuchsberichten der jeweiligen amtlichen Versuchsanstalter, 2021, Auszug)

Körnerträge der Einzelstandorte der Anbaugesbiete Ackerbaugelände Süd/Höhenlagen Süd-West & Tertiäres Hügelland/Bayerisch Gäu Ergebnisse der Öko-LSV im Segment Futterweizen, Bayern 2021

Sorte	KWS KEITUM	KWS TALENT	Elixer	Informer	Boss	Campesino
Neuhof	115	113	110	104	102	110
Hohenkammer	132	113	106	103	104	102
Feldkirchen	114	102	104	106	103	103
Wochenweis	120	119	110	111	111	113
Obbach	114	107	97	111	102	96
Wilpersberg	116	109	111	100	104	101
Mittel Orte	119	111	107	106	105	105

Die in der Abbildung dargestellten Sortenergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die 2021 geprüften Sorten der Qualitätsgruppen B und C. Die Prüfung erfolgte durch die LfL Bayern.
(eigene Darstellung nach Versuchsberichten der jeweiligen amtlichen Versuchsanstalter, 2021, Auszug)

Winterroggen

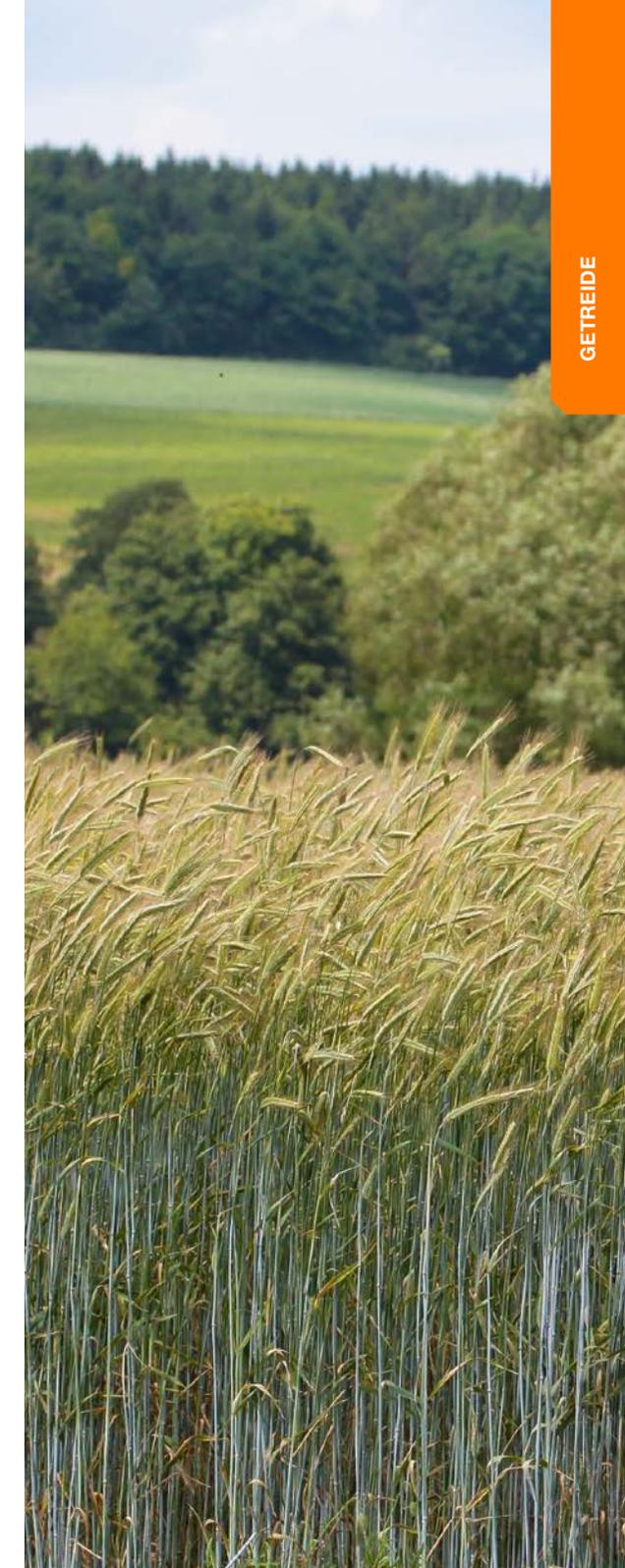
	KWS TAYO	KWS SERAFINO	CONDUCT
Sortentyp	Hybridroggen	Hybridroggen	Populationsroggen
Kurzbeschreibung	sehr hohes Kornertragspotenzial; brilliantes Gesundheitsprofil; ausgezeichnete Halmstabilität	trockentolerant, auf leichten Standorten höhere Erträge als andere Sorten; gute Gesundheit, starke Abwehr gegenüber den Blattkrankheiten, Mutterkorn und Ährenfusarium	bewährte Sorte im Ökolandbau mit stabilen Erträgen
Mutterkorn-Abwehr	PollenPLUS	PollenPLUS	
Mutterkorn-Anfälligkeit	gering – mittel	gering – mittel	gering
Saatstärke* (keimf. Kö./m ²)			
▪ Früh- bis Normalsaaten	180 – 200	180 – 200	280
▪ Normalsaaten	200 – 220	200 – 220	300
▪ Spätsaaten	250	250	320
Eignung für leichteste Standorte	■ ■ ■	■ ■ ■	■ ■ ■
Ertragsaufbau			
▪ Bestandesdichte	mittel – hoch	mittel – hoch	mittel
▪ Kornzahl/Ähre	hoch	hoch	niedrig
▪ TKM	mittel	mittel	mittel – hoch
▪ Kornertrag Stufe 1	sehr hoch	hoch – sehr hoch	sehr niedrig – niedrig
▪ Kornertrag ökologisch*	sehr hoch	hoch – sehr hoch	mittel
Qualität			
▪ Fallzahl	hoch	hoch – sehr hoch	mittel – hoch
▪ Amylogramm (Viskosität)	sehr hoch	sehr hoch	mittel
▪ Rohproteingehalt	niedrig	niedrig – mittel	mittel – hoch
Wachstum			
▪ Pflanzenlänge	kurz – mittel	mittel	lang
▪ Neigung zu Lager	gering – mittel	mittel	mittel – stark
Anfälligkeit für			
▪ Braunrost	gering – mittel	gering – mittel	gering – mittel
▪ Rhynchosporium	gering – mittel	gering	mittel

Kornertrag Stufe 1 = ohne Fungizidbehandlung

* Zu den Saatstärkeempfehlungen örtliche Empfehlungen und Bodenzustand berücksichtigen. (Beschreibende Sortenliste 2021, Auszug; * Züchtereinstufung KWS LOCHOW, 2022)

■ ■ ■ = nicht empfohlen

■ ■ ■ = gut geeignet



KWS TAYO

Hybridroggen mit PollenPLUS



Der König ist geboren.

- **Ertragsstärke der Extraklasse**
- **Ausgezeichnete Halmstabilität**
- **Erstklassiges Gesundheitsprofil**
- **Stärkere Pollenbildung:** durch PollenPLUS verbesserte und robuste Widerstandsfähigkeit gegen Mutterkorn
- **100 % Hybridsaatgut:** keine Einmischung von Populationsroggen notwendig

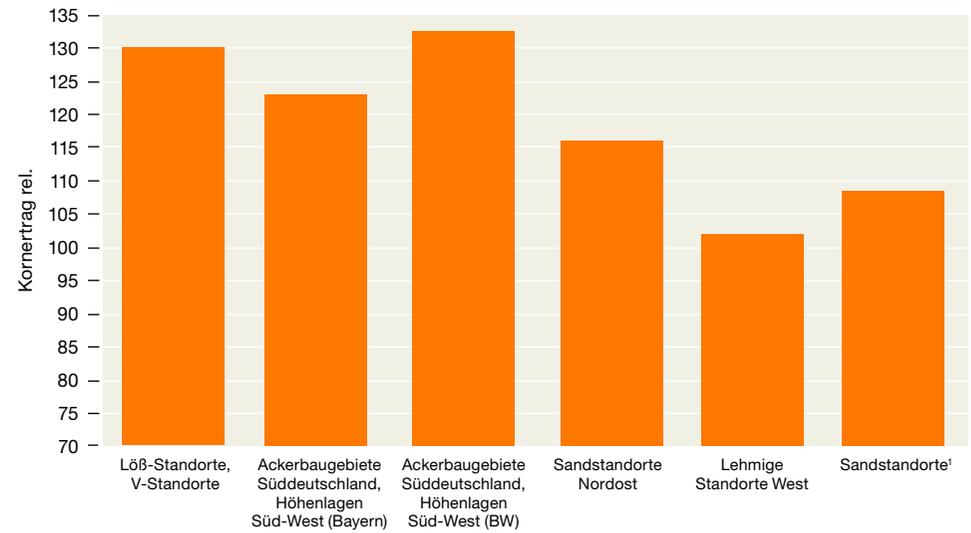
Sortenprofil:

Gesundheit	Anbau- und Standortempfehlung
Mehltau	Eignung für leichteste Standorte
Rhynchosporium	Standorte mit hoher N-Nachlieferung
Braunrost	Biomasseproduktion
Mutterkorn	

(Züchtereinstufung KWS LOCHOW, 2022)

Bundesweit überdurchschnittliche Erträge

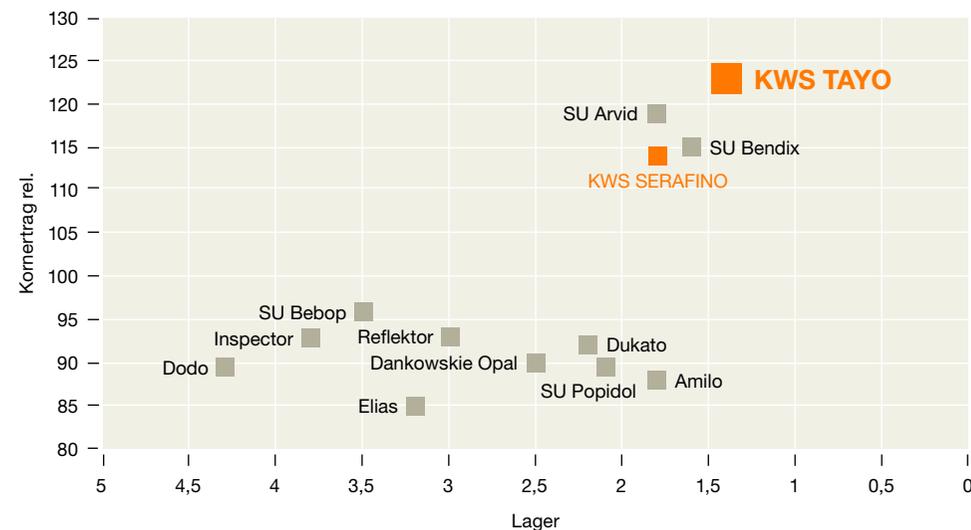
Ergebnisse der Öko-LSV 2020 – 2021



BB Bezugsbasis; 2020 – 2021: BB Löß-Standorte, V-Standorte rel. 100 = 56,0 dt/ha; 2019 – 2021: BB Ackerbaugebiete Süddeutschland, Höhenlagen Süd-West (Bayern) rel. 100 = 52,1 dt/ha; 2017 – 2021: BB Ackerbaugebiete Süddeutschland, Höhenlagen Süd-West (Baden-Württemberg) rel. 100 = 44,6 dt/ha; 2020 – 2021: BB Sandstandorte Nord-Ost rel. 100 = 43,8 dt/ha; 2020: BB Lehmige Standorte West rel. 100 = 63,2 dt/ha; 2021: BB Sandstandorte Nord-West rel. 100 = 43,4 dt/ha
 ¹ Ergebnisse 2020 nicht vollständig wertbar, daher nur Darstellung von Werten 2021 (eigene Darstellung nach Versuchsberichten der jeweiligen amtlichen Versuchsansteller, 2021, Auszug)

Brillante Kombination aus Standfestigkeit und Ertrag

Ergebnisse der Öko-LSV Bayern 2020 – 2021



mehrfähig adjustierte Werte 2019 – 2021; Tayo: Prüfung Anzahl Jahre = 2 Lager: Boniturnoten 1 – 9; 1 = sehr gering; 5 = mittel; 9 = sehr stark; Bezugsbasis rel. 100 = 86 dt/ha (eigene Darstellung nach Versuchsbericht des jeweiligen amtlichen Versuchsanstellers, 2020, Auszug)

KWS SERAFINO

Hybridroggen mit PollenPLUS



Punktet auch auf trockenen Böden.

- **Beeindruckende Ertragsleistung auch auf trockenen Standorten**
- **Erstklassige Mutterkornabwehr**
- **Überlegen bei Blattkrankheiten und Fusarium**
- **Stärkere Pollenbildung:** durch PollenPLUS verbesserte und robuste Widerstandsfähigkeit gegen Mutterkorn
- **100 % Hybridsaatgut:** keine Einmischung von Populationsroggen notwendig

Sortenprofil:

Wachstum					Ertragsaufbau				
Ährenschieben	■	■	■	■	Bestandesdichte	■	■	■	■
Reife	■	■	■	■	Kornzahl/Ähre	■	■	■	■
Pflanzenlänge	■	■	■	■	Tausendkornmasse	■	■	■	■
Neigung zu					Qualität				
Lager	■	■	■	■	Fallzahl	■	■	■	■
Halmknicken	■	■	■	■	Anbau- und Standortempfehlung				
Gesundheit					Eignung für leichteste Standorte	■	■	■	■
Mehltau	■	■	■	■	Standorte mit hoher N-Nachlieferung	■	■	■	■
Rynchosporium	■	■	■	■	Biomasseproduktion	■	■	■	■
Braunrost	■	■	■	■					
Mutterkorn	■	■	■	■					

(Züchtereinstufung KWS LOCHOW, 2022)



Roggen in der Fütterung

Gesundungsfrucht für das Feld, Tier und Klima



Mehr Tierwohl durch Roggenfütterung

verstärkter Einsatz von **POLLENPLUS®-Hybridroggen** im Mischfutter für Schweine

mehr Ballaststoffe wie Fruktane/Arabinoxylane

mehr Dickdarm-Fermentation

mehr Butyrat (Buttersäure)

mehr Darm-gesundheit

weniger Salmonellen

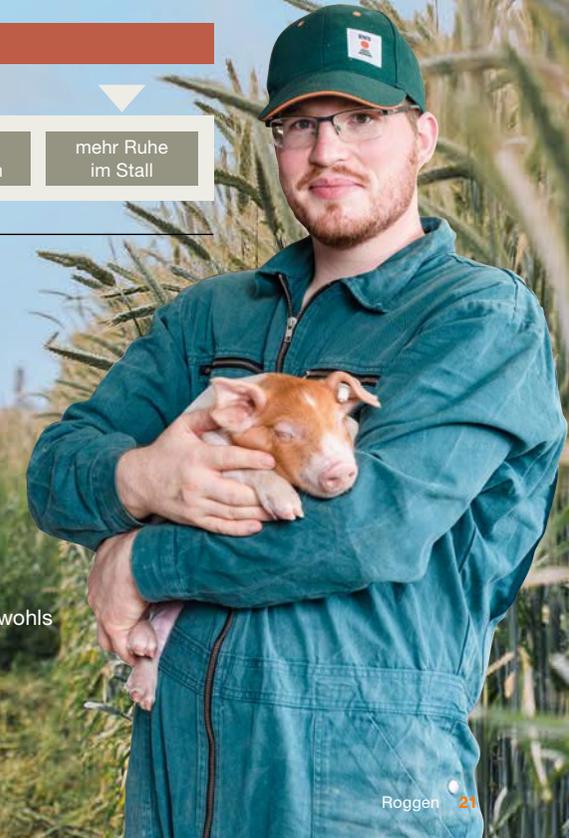
weniger Ebergeruch

mehr Ruhe im Stall

(eigene Darstellung, KWS LOCHOW, 2022)

Weitere positive Effekte durch Roggen:

- Hoher Energiegehalt
- Höchste korneigene Phytaseaktivität
- Lysinreiches Aminosäurenmuster
- Top Tageszunahmen
- Sehr gute Schlachtkörperqualität
- Verbesserung der Tiergesundheit und des Tierwohls
- Exzellente Produktsicherheit durch geringe Fusariumanfälligkeit
- Erstklassige Schmackhaftigkeit
- Verringertes Mutterkornrisiko durch PollenPLUS-Hybridroggen



Wintergerste



Sortenversuche auf den Flächen der KWS

	KWS EXQUIS NEU	KWS FLEMMING	KWS HIGGINS	SEMPER	LOMERIT	KWS SOMERSET
Zeiligkeit	mehrzeilig	mehrzeilig	mehrzeilig	mehrzeilig	mehrzeilig	zweizeilig
Nutzung	Futter	Futter	Futter	Futter	Futter	Brau
Gelbmosaikvirus-Resistenz	Typ 1	Typ 1	Typ 1	Typ 1	Typ 1	Typ 1
Kurzbeschreibung	starke Blattgesundheit auch bei Zwergrost; resistent gegen Gerstengelverzweigungsvirus	makellose Blattgesundheit; bundesweit Spitzenplätze im Öko-LSV	mehrfähig stabil hohe Erträge solide Gesundheit gegenüber im Ökolandbau wichtigen Blattkrankheiten	bewährte Öko-Sorte; herausragende Jugendentwicklung	bewährte Praxis-sorte im Ökolandbau; herausragende Jugendentwicklung	gute Standfestigkeit und gutes Gesundheitsprofil; TOP Qualität: Malz- und Brauqualität auf sehr hohem Niveau
Saatstärke* (keimf. Kö./m ²)						
▪ Früh- bis Normalsaaten	320 – 340	310 – 340	320 – 340	310 – 320	300	320 – 340
▪ Normalsaaten	350 – 390	350 – 370	350 – 380	350 – 370	350	350 – 380
▪ Spätsaaten	/	400	400	400	400	400
Eignung für Grenzstandorte	■■■	■■■	■■■	■■■	■■■	■■■

* Zu den Saatstärkeempfehlungen örtliche Erfahrungen und Bodenzustand berücksichtigen. (Züchtereinstufung KWS LOCHOW, 2022)

■■■ = nicht empfohlen
■■■ = gut geeignet

■■■ = bedingt geeignet
■■■ = sehr gut geeignet

Wintergerste

	KWS EXQUIS NEU	KWS FLEMMING	KWS HIGGINS	SEMPER*	LOMERIT	KWS SOMERSET
Zeiligkeit	mehrzeilig	mehrzeilig	mehrzeilig	mehrzeilig	mehrzeilig	zweizeilig
Nutzung	Futter	Futter	Futter	Futter	Futter	Brau
Ertragsaufbau						
▪ Bestandesdichte	mittel – hoch	niedrig – mittel	niedrig – mittel	niedrig – mittel	niedrig – mittel	hoch – sehr hoch
▪ Kornzahl/Ähre	niedrig – mittel	hoch	mittel – hoch	mittel	mittel	sehr niedrig
▪ TKM	mittel	mittel	mittel – hoch	mittel	mittel – hoch	hoch
▪ Kornertrag Stufe 1	hoch – sehr hoch	hoch	mittel – hoch	mittel – hoch	mittel	mittel
▪ Kornertrag ökologisch*	hoch – sehr hoch	sehr hoch	hoch	mittel – hoch	mittel – hoch	mittel
Qualität						
▪ Hektolitergewicht	mittel – hoch	mittel – hoch	mittel – hoch	mittel – hoch	mittel – hoch	mittel – hoch
▪ Marktwareanteil	hoch – sehr hoch	mittel – hoch	hoch – sehr hoch	hoch	hoch	hoch – sehr hoch
Wachstum						
▪ Jugendentwicklung*	mittel	mittel – schnell	schnell	sehr schnell	sehr schnell	mittel
▪ Massenbildung*	mittel – stark	mittel – stark	mittel – stark	mittel – stark	stark – sehr stark	mittel – stark
▪ Bodendeckung*	mittel	mittel	mittel – stark	stark	stark	stark – sehr stark
▪ Pflanzenlänge	kurz	mittel – lang	mittel – lang	mittel – lang	mittel – lang	kurz – mittel
▪ Neigung zu						
▪ Lager	mittel	mittel	mittel – stark	gering	stark	mittel
▪ Ährenknicken	gering	mittel – stark	gering – mittel	mittel	mittel – stark	gering – mittel
▪ Halmknicken	gering	mittel	mittel – stark	gering	mittel – stark	gering – mittel
▪ Reife	mittel	mittel	mittel	mittel	mittel	mittel
Anfälligkeit für						
▪ Zwergrost	gering	gering – mittel	stark – sehr stark	gering – mittel	mittel – stark	gering – mittel
▪ Rhynchosporium	mittel	gering	mittel	gering – mittel	mittel – stark	mittel
▪ Netzflecken	gering	gering – mittel	gering – mittel	mittel – stark	mittel – stark	gering – mittel
▪ Mehltau	gering	gering – mittel	gering – mittel	gering*	gering – mittel	gering – mittel
Neigung zu Auswinterung	z. Zt. keine Einstufung	gering – mittel*	gering – mittel*	gering – mittel*	gering – mittel	mittel*

Kornertrag Stufe 1 = ohne Fungizidbehandlung,
(Beschreibende Sortenliste 2021, Auszug; * Züchtereinstufung KWS LOCHOW, 2022)

KWS EXQUIS

Wintergerste • mehrzeilig

NEU



Die Königin der Gersten.

- Starke Blattgesundheit auch bei Zwergrost
- Hervorragende Vermarktungsqualität
- Resistenz gegen BYDV*
- Neuzulassung 2022

* Gerstengelverzweigungsvirus

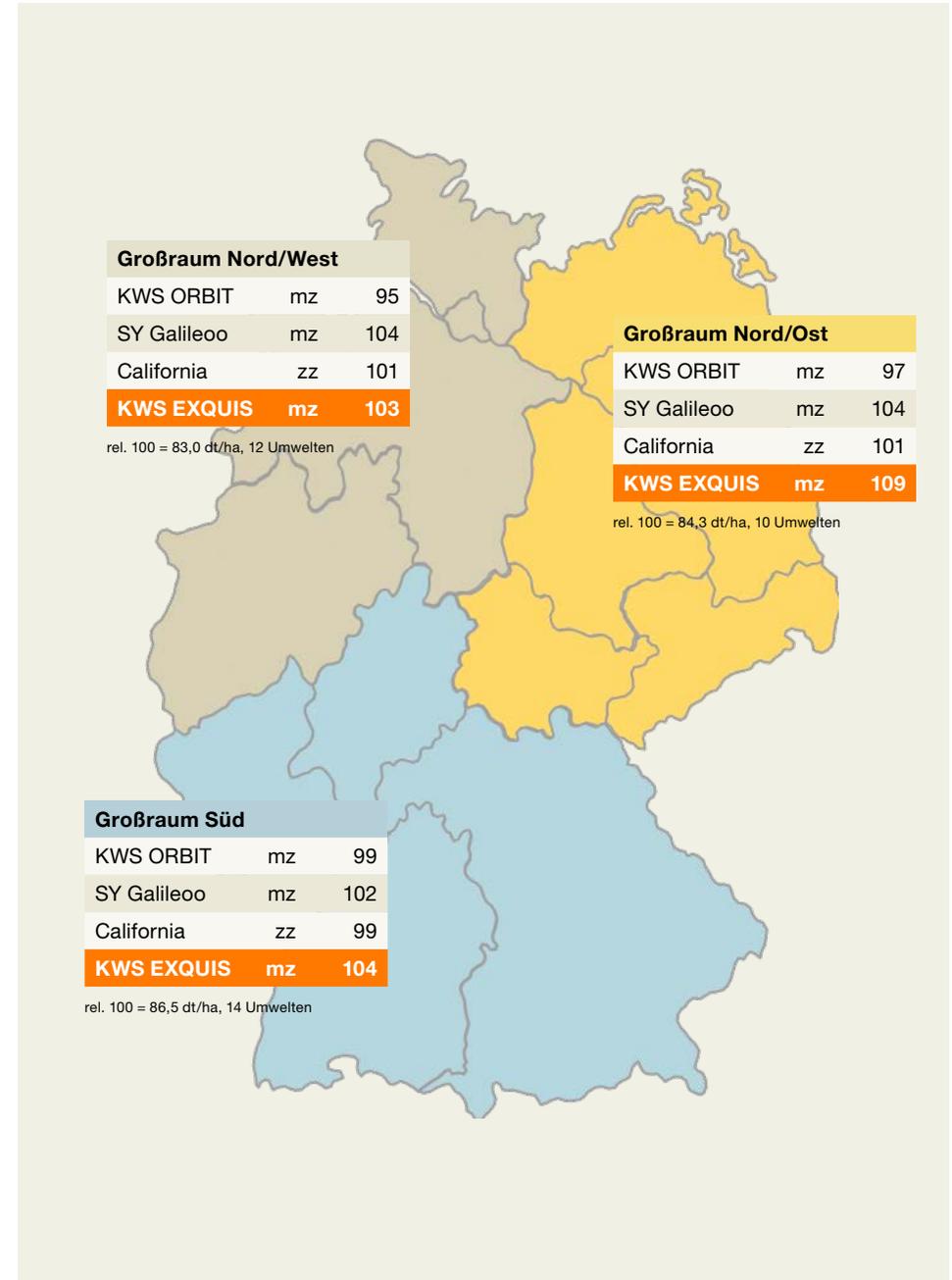
Sortenprofil:

Wachstum					Ertragseigenschaften				
Ährenschieben	■	■	■	●	Bestandesdichte	■	■	■	●
Reife	■	■	■	●	Kornzahl/Ähre	■	■	■	●
Pflanzenlänge	■	■	●	■	Tausendkornmasse	■	■	■	●
Neigung zu					Qualität				
Auswinterung	■	■	■	■	Korntrag Stufe 1	■	■	■	●
Lager	■	■	■	●	Marktwareanteil	■	■	■	●
Halmknicken	■	■	●	■	Vollgersteanteil	■	■	■	●
Ährenknicken	■	■	●	■	Hektolitergewicht	■	■	■	●
Gesundheit					Anbaueignung				
Mehltau	■	■	■	●	Normalsaat	■	■	■	●
Netzflecken	■	■	■	●	Spätsaat	■	■	■	●
Rhynchosporium	■	■	■	●					
Zwergrost	■	■	■	●					

(Züchtereinstufung KWS LOCHOW, 2022)

Kornerträge nach Großregionen Stufe 1 (rel.)

Ergebnisse der konventionellen Wertprüfung 2019 – 2021



KWS EXQUIS im Vergleich zum Mittel von: KWS ORBIT, SY Galileo, California
(eigene Darstellung nach Versuchsbericht des jeweiligen amtlichen Versuchsanstellers, 2022, Auszug)

KWS FLEMMING

Wintergerste • mehrzeilig



Die Gesundheit liegt im Fokus.

- **Fantastische Kornerträge: bundesweit Spitzenplätze in den Öko-LSV**
- **Erstklassiges Hektolitergewicht:** geniale Vermarktungschancen ohne Abzüge
- **Wunderbare Blattgesundheit:** auffallend gesund bei Rhynchosporium

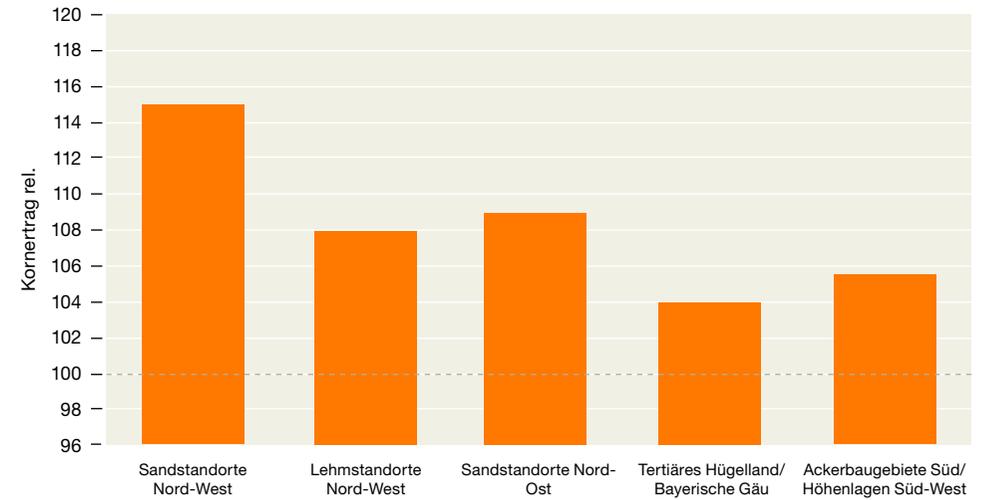
Sortenprofil:

Wachstum					Ertragseigenschaften				
Ährenschieben	■	■	■	●	Bestandsdichte	■	■	■	●
Reife	■	■	■	●	Kornzahl/Ähre	■	■	■	●
Pflanzenlänge	■	■	■	●	Tausendkornmasse	■	■	■	●
Neigung zu					Qualität				
Auswinterung	■	■	■	●	Kornertrag Stufe 1	■	■	■	●
Lager	■	■	■	●	Marktwareanteil	■	■	■	●
Halmknicken	■	■	■	●	Vollgersteanteil	■	■	■	●
Ährenknicken	■	■	■	●	Hektolitergewicht	■	■	■	●
Gesundheit					Anbaueignung				
Mehltau	■	■	■	●	Normalsaat	■	■	■	●
Netzflecken	■	■	■	●	Spätsaat	■	■	■	●
Rhynchosporium	■	■	■	●					
Zwergrost	■	■	■	●					

(Züchtereinstufung KWS LOCHOW, 2022)

Bundesweit überdurchschnittliche Erträge

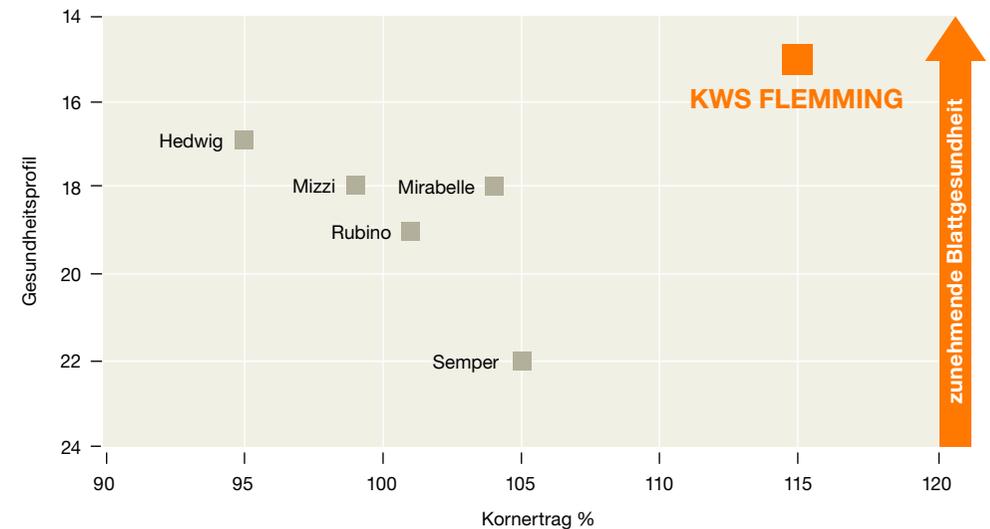
Mehrjährige Ergebnisse der Öko-LSV



BB = Bezugsbasis; 2019 – 2021: BB Sandstandorte Nord-West rel. 100 = 44,7 dt/ha; 2019 – 2021: BB Lehmstandorte Nord-West rel. 100 = 65,4 dt/ha; 2020 – 2021: BB Sandstandorte Nord-Ost rel. 100 = 39,3 dt/ha; 2020 – 2021: BB Tertiäres Hügelland/Bayerische Gäu rel. 100 = 44,3 dt/ha; 2020 – 2021: BB Ackerbaugelände Süd/Höhenlagen Süd-West rel. 100 = 53,6 dt/ha (eigene Darstellung nach Versuchsberichten der jeweiligen amtlichen Versuchsansteller, 2021, Auszug)

KWS FLEMMING: Gesund und leistungsstark

Kornertrag mehrjährig im ABG 2 des orthogonalen Sortiments



(eigene Darstellung nach dem Versuchsbericht des jeweiligen amtlichen Versuchsanstellers, 2021, Auszug)

Winterhafer

KWS SNOWBIRD	
Kurzbeschreibung	frühreifer Winterhafer mit hohem Ertragspotenzial; sehr blattgesund; gute Kornqualität; Spelzfarbe weiss
Aussaat und Standort	
▪ Aussaatstärke keimf. Körner/m ² *	320 – 350
▪ Saatzeit	Anfang bis Mitte September
▪ Standort	nur in milden Lagen, keine Anbauempfehlung auf auswinterungsgefährdeten Standorten; auf eine gute Rückfestigung des Saatbettes achten, keine Spätsaaten; Striegeln im Frühjahr zur Anregung der Mineralisation
▪ Anbauhinweis	(es sollten frostfreie Tage und Nächte folgen)
Ertrag und Qualität	
▪ Kornertrag Stufe 1	hoch
▪ TKM	hoch
▪ Hektolitergewicht	hoch
▪ Anteil nicht entspelzter Körner	gering
▪ Kernaussbeute	mittel
Wachstum	
▪ Jugendentwicklung	mittel
▪ Reife	früh
▪ Pflanzenlänge	mittel
▪ Neigung zu Lager	mittel – hoch
▪ Neigung zur Auwinterung	mittel – hoch
Anfälligkeit für	
▪ Kronenrost	gering – mittel
▪ Mehltau	gering – mittel

Kornertrag Stufe 1 = ohne Fungizidbehandlung

* Zu den Saatstärkeempfehlungen örtliche Erfahrungen und Bodenzustand berücksichtigen.
(Züchtereinstufung KWS LOCHOW, 2022)

KWS SNOWBIRD

Winterhafer



- **Ausgewogenes Gesundheitsprofil**
- **Früher Winterhafer mit hohem Ertragspotenzial in der unbehandelten Korn-ertragsstufe**



KWS SNOWBIRD in der KWS Leistungsprüfung zum Zeitpunkt des Rispschiebens



KWS SNOWBIRD in der KWS Leistungsprüfung zum Zeitpunkt der Blüte

MARTIGENA

Weißer Senf



- Einzige in Deutschland zugelassene* erucasäurefreie Senfsorte
- Ideal zur Körnernutzung
- Sehr frühe Blüte und rechtzeitige Schotenanlage
- Mittlere Standfestigkeit

Hauptfruchtanbau*	APS*
Blühbeginn	früh 3
Reife	mittel 5
Pflanzenlänge	kurz 3
Neigung zu Lager	mittel 5
TKM	hoch 7
Kornertrag	mittel – gering 4
Ölertrag	gering 3
Ölgehalt	gering 3
Sommerzwischenfruchtanbau*	APS*
Anfälligkeit für Rübennekmatoden	gering 3
Massebildung im Anfang	mittel 5
Neigung zum Blühen	mittel – stark 6
Neigung zu Lager	mittel 5
Bestandesdichten Reinssat**	Pflanzen/m ^{2**}
Hauptfruchtanbau	100
Zwischenfruchtanbau	200 – 300

(*Beschreibende Sortenliste 2021; **Züchtereinstufung KWS LOCHOW 2022)

VITASSO

Sareptasenf



- Geringe Wuchshöhe im Vergleich zu anderen Senfsorten
- Sehr späte Blüte und lange vegetative Phase
- Hervorragende Standfestigkeit
- Sehr niedriges TKG, geringere Aussaatstärke

Sommerzwischenfruchtanbau*	APS*
Anfälligkeit für Rübennekmatoden	nematodenanfällig –
Massebildung im Anfang	gering – mittel 4
Neigung zum Blühen	fehlend oder sehr gering 1
Neigung zu Lager	fehlend oder sehr gering 1
Bestandesdichten Reinssat**	Pflanzen/m ^{2**}
Biomassenutzung	200 – 300
Körnernutzung	100

(*Beschreibende Sortenliste 2021; **Züchtereinstufung KWS LOCHOW 2022)

Rapssorten

Hybridsorte

IVO KWS	
Ertrag und Qualität	
Kornertrag	hoch bis sehr hoch 8
Ölgehalt	hoch 7
Ölertrag	hoch 7
Marktleistung*	■■■■■
Eigenschaften (verhalten – zügig)	
Entwicklung vor Winter*	■■■■■
Wachstum nach Winter*	■■■■■
Blühbeginn	sehr früh bis früh 2
Reifeverzögerung Stroh	mittel 5
Reife	mittel 5
Pflanzenlänge	mittel 5
Neigung zu	
Lager	gering 3
Auswinterung	–
Phoma I.-Resistenz	
Phoma lingam*	■■■■■
Empfehlungen zu Bestandesaufbau und Bestandesführung	
Bestandesdichte Pfl./m ²	50 – 70
Hinweise	Für alle Bodentypen, den pfluglosen Anbau und bei Lagerrisiko 1,5 Mio. keimfähige Körner/Einheit

■ ■ ■ ■ ■ = sehr gering/verhalten ausgeprägtes Merkmal
 ■ ■ ■ ■ ■ = hoch bis sehr hoch/zügig ausgeprägtes Merkmal
 (Bundessortenamt; *Züchtereinstufung 2022)

IVO KWS

Hybridsorte



Voller Ertrag.

Hoher bis sehr hoher Kornertrag:

liefert eine starke Marktleistung mit hoher Nährstoffeffizienz

Eignet sich für alle Saattermine und Bodenarten: frohwüchsig, mit geringer Neigung zur Stängelstreckung

Sehr früher bis früher Blühbeginn:

ab Blühbeginn nimmt das Schädpotential der Rapsglankkäfer deutlich ab!

Standfest und sehr gesund bei Phoma lingam: zählt zu den gesündesten Sorten bei der zweijährigen Phomaresistenzprüfung



Die frühe Blüte von **IVO KWS** und das zügige Wachstum im Frühjahr ist eine ideale Kombination, um den Schaden des Rapsglankkäfers zu minimieren.

- Beginnt der Raps zu blühen, konzentrieren sich die Rapsglankkäfer auf **die offenen Blüten**.
- Den Pollen erreicht er in den offenen Blüten leichter, da er sich nicht durch die Knospen fressen muss.

Die Wurzeln des KWS Ökolandbaus

Klostergut Wiebrechtshausen

Die KWS Klostergut Wiebrechtshausen GmbH, eine Tochtergesellschaft der KWS SAAT SE & Co. KGaA, bewirtschaftet seit 2002 das Gut der Klosterkammer Hannover als Pächter.

Seit Anbeginn arbeiten wir nach den strengen Richtlinien des Anbauverbandes Naturland. Die Einhaltung der Öko-Richtlinie wird durch die unabhängige Kontrollstelle Lacon überprüft. Ziel unseres Betriebes ist die Erzeugung von ökologischem Saatgut. Auf den langjährig ökologisch bewirtschafteten Flächen werden eine Vielzahl von Sorten- und Leistungsprüfungen durchgeführt. So erhalten wir genaue Ergebnisse zur Eignung unserer Sorten und Neuzüchtungen unter den Bedingungen des Ökolandbaus. Ergänzt wird dies durch anbautechnische Versuche beispielsweise zu Düngung und Unkrautregulierung.

Besonders im Sommer, vor der Getreideernte, werden die Versuchs- und Praxisflächen von interessiertem Fachpublikum, vielen Landwirten und Auszubildenden besucht. Neben den eigenen Versuchen ist Wiebrechtshausen auch offizieller Prüfstandort für die Ökolandessortenversuche der LWK Niedersachsen und über einen Ringversuch mit weiteren Öko-Züchtern im stetigen Austausch.

Neben dem Versuchsstandort in Südniedersachsen prüfen und selektieren wir unsere Sorten an weiteren Standorten in Brandenburg, Schleswig-Holstein und Bayern. Die benötigte Öko-Ackerfläche für die diversen Prüfungen wird gepachtet, die kooperierenden Betriebe sind u.a. Natur- oder Bioland zertifiziert.



Klostergut Wiebrechtshausen



Klostergut Wiebrechtshausen

Kürnach, Landkreis Würzburg (Bayern)

Standort

- Höhenlage: 281 ü. NN
- Jahresniederschlag: Ø 606 mm
- Bodenart: L6, 70 – 75 BP

Kürnach ist ein KWS Prüfstandort für Öko-Winter- und Sommergetreide sowie für Öko-Mais und Öko-Zuckerrüben.

Erstmals wurden im Jahr 2005 Versuche und Sortenprüfungen für den Ökolandbau dort angelegt. Die benötigte Öko-Ackerfläche für die Prüfungen wird gepachtet, der kooperierende Betrieb ist Bioland zertifiziert.

Petkus, Landkreis Teltow-Fläming (Brandenburg)

Standort

- Höhenlage: 145 ü. NN
- Jahresniederschlag: Ø 608 mm
- Bodenart: IS, 28 – 36 BP

Petkus ist ein KWS Prüfstandort für Öko-Winterroggen.

Erstmals wurden im Jahr 2003 Versuche und Sortenprüfungen für den Ökolandbau dort angelegt. Die Selektionen finden unter Bedingungen des Ökolandbaus statt. Die Flächen für die Öko-Winterroggenprüfung liegen in direkter Nähe zur KWS Zuchtstation, die u. a. ein Zuchtprogramm für Zentral- und Osteuropa mit Schwerpunkt Resistenzzüchtung bei Winterroggen betreiben sowie Prüfungen zur Kältetoleranz durchführen.

Kurzportraits der KWS Öko-Prüfstandorte:

Wiebrechtshausen, Landkreis Northeim (Niedersachsen)

Standort

- Höhenlage: 146 – 246 ü. NN
- Jahresniederschlag: Ø 680 mm
- Bodenart: sL-IT, 28 – 78 BP
- Flurstückgröße: Ø 12 ha
- Hof-Feld-Entfernung: 0,3 – 1,8 km

Fruchtfolgen

Es wird mit zwei Fruchtfolgen gearbeitet. Etwa 160 ha gutes Ackerland können beregnet werden. Hier erfolgt eine Konzentration auf die **Hackfrüchte**

1. Jahr Kleegras
2. Jahr Kartoffeln
3. Jahr Möhren
4. Jahr Zuckerrüben, Buschbohnen, Rote Bete etc.
5. Jahr Getreide mit Kleegras-Untersaat

Der größere Teil der Flächen ist jedoch zu steil, steinig oder zu tonig, um Hackfrüchte anzubauen. Hier rotiert eine **Mährdrusch-Fruchtfolge**

1. Jahr Kleegras
2. Jahr Kleegras
3. Jahr Weizen oder Hybridroggen-Vermehrung
4. Jahr Gerste
5. Jahr Ackerbohne
6. Jahr Hafer oder Sommergerste mit Kleegras-Untersaat

20 JAHRE

KWS Organic!

Wiebrechtshausen feiert den zwanzigsten Geburtstag der Wurzeln des KWS Öko-Landbaus.

Wiebrechtshausen legte vor zwei Jahrzehnten in Deutschland den orangenen Grundstein im Öko-Bereich, heute zählt KWS zu den interessantesten und innovativsten Lieferanten für Öko-Saatgut.

Als KWS das bis dahin konventionell bewirtschaftete Klostergut in Wiebrechtshausen im Jahr 2002 mit allen bisherigen Mitarbeitern inklusive des Inventars übernahm, prallten Welten aufeinander. Betriebsleiter, Axel Altenweger, ist von Anfang an dabei. Er, seinerzeit gerade von einem ökologischen Klostergut aus Bayern gekommen, traf auf eine Belegschaft des ehemaligen Pächters, für die konventionelle Landwirtschaft inklusive chemischer Pflanzenschutzmittel die Normalität war.

Der Bayer musste auf dem Betrieb, den KWS kurz zuvor übernommen hatte, einiges umkrempeln. Ein Öko bei KWS – einem Unternehmen, das bis dato bei Öko-Landwirten eher unter dem Radar lief?

„Als ich Andreas Büchting kennengelernt habe, war mir schnell klar: Das ist eine Herzensangelegenheit von ihm. Und ich sehe selbst Potenzial darin, Schnittmengen zwischen Öko und konventioneller Landwirtschaft zu nutzen.“

Axel Altenweger spürte von Beginn an die enorme Unterstützung der Unternehmensführung. Bereits vier Jahre zuvor, 1998, wurde eine Projektgruppe gefördert, in die aus den Bereichen Mais, Zuckerrüben, Getreide und Kartoffeln je ein Vertreter berufen war und die eine klare Zukunftsvision verfolgte. Ab dem Jahr 2001 wurden diverse Konzepte erarbeitet, in denen die anfänglichen Ideen geschärft und die Anforderungen an einen ökologischen Betrieb niedergeschrieben worden sind.

In den ersten Jahren galt es, den Versuchsbetrieb als strategisch wichtiges Projekt zu verankern. Das änderte sich, als das Ökosaatgut im Jahr 2018 mit den Special Crops in einer neu gegründeten Sub Business Unit (SBU) aufging. Innerhalb der SBU sollte der Öko-Bereich noch mehr Raum zur Entwicklung erhalten und noch professioneller aufgestellt werden.

Jetzt erntet unser Ökosaatgut-Team sprichwörtlich die Früchte jahrelanger Vorarbeit. „Konventionelle Landwirte steigen vermehrt um, wenn sie merken, dass es sich für sie lohnt. Früher galten Öko-Landwirte bei den konventionellen Landwirten als „Hardliner“, heute sehen auch konventionelle Landwirte den Nutzen für ihren eigenen Betrieb.“



Das Team des KWS Ökolandbaus, Vertrieb, Marketing und Produktmanagement v. li. nach re. Pierre Kling, Lisa Bosch, Harmen Gehrke, Melissa Schreiber, Bettina Jorek

Unter dem Dach der KWS ist es der Anspruch alle Landwirte gleichermaßen und auf Augenhöhe bedienen zu können. Weil aktuell der Spielraum zunehmend limitiert wird, beispielsweise aufgrund von politischen Entscheidungen, weniger chemische Pflanzenschutzmittel zur Verfügung stehen zu haben und Rohstoffe sowie Energie teurer werden, steigt das Interesse wie der Öko-Landbau es auch ohne diese Mittel hinbekommt. „Für uns ist das eine positive Entwicklung“, sagt Axel Altenweger. Und sogar die Beziehung der anfangs eher skeptischen traditionellen Öko-Landwirte zur KWS hat sich seinen Beobachtungen nach über die Jahre immer mehr gefestigt.

Zu den zunehmenden Herausforderungen und der angestrebten Professionalisierung bedarf es auch zunehmender Personalressource. Personell hat Wiebrechtshausen bereits im Jahr 2020 aufgestockt: mit Jenny Matthiesen als Spezialistin für die Öko-Sortentwicklung. In diesem Jahr folgte dann die Erweiterung des Öko-Teams um zwei regionale Ansprechpartner für die Öko-Landwirtschaft in Deutschland – Harmen Gehrke für den Norden und Pierre Kling für den Süden der Bundesrepublik.

Die SBU hat bereits die nächsten Ziele im Blick. Verbunden mit der Strategischen Planung 2031 der KWS möchte auch der Öko-Bereich langfristig seinen Beitrag leisten. Insbesondere der Aspekt „Sustainable Agricultural Practices“, in welchem verankert ist, dass wir ein breites Portfolio an Lösungen für einen nachhaltigen, ertragreichen Anbau liefern und gezielte lösungsorientierte Beratung, basierend auf langjähriger Erfahrung anbieten, bilden ohnehin das Herzstück des Öko-Versuchsstandorts. Dies soll sich in den kommenden Jahren auch international etablieren, gestützt mit digitalen Tools.



Jenny Matthiesen bei der Arbeit – Sortenentwicklung für den KWS Ökolandbau



**Dem Unternehmen auszustellende Bescheinigung
gemäß Artikel 29 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 834/2007**

1. Nummer der Bescheinigung: 13207#DE-NI-003-01519-BD#2021#92007

2. Name und Anschrift des Unternehmens:

KWS Saat SE & Co. KGaA
Grimsehlstr. 31
37574 Einbeck

Haupttätigkeit: Verarbeiter, Vergabe an Dritte

3. Name, Anschrift und Codenummer der
Kontrollstelle:

LACON GmbH
Moltkestraße 4
77654 Offenburg

DE-ÖKO-003

4. Erzeugnisgruppen/Tätigkeit:

Verarbeitete Erzeugnisse
Saatgut (Zuckerrüben, Mais, Öl- und Feldsaaten)

5. definiert als

ökologische Erzeugnisse

6. Gültigkeitsdauer:

Verarbeitete Erzeugnisse von 17.11.2021 bis 31.01.2023

7. Datum der Kontrolle: 05.10.2021

8. Diese Bescheinigung wurde auf Basis von Artikel 29 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 834/2007 und der Verordnung (EG) Nr. 889/2008 ausgestellt. Der angegebene Unternehmer hat seine Tätigkeiten der Kontrolle unterstellt und erfüllt die Anforderungen der beiden vorgenannten Verordnungen.

Offenburg, den 17. November 2021

D. Betz

Dietmar Betz



**Dem Unternehmen auszustellende Bescheinigung
gemäß Artikel 29 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 834/2007**

1. Nummer der Bescheinigung: 16903#DE-NI-003-02288-BD#2021#92983

2. Name und Anschrift des Unternehmens:

KWS LOCHOW GMBH
Ferdinand-von-Lochow-Str. 5
29303 Bergen

Haupttätigkeit: Verarbeiter, Vergabe an Dritte

3. Name, Anschrift und Codenummer der
Kontrollstelle:

LACON GmbH
Moltkestraße 4
77654 Offenburg

DE-ÖKO-003

4. Erzeugnisgruppen/Tätigkeit:

Verarbeitete Erzeugnisse
Saatgut

5. definiert als

ökologische Erzeugnisse

6. Gültigkeitsdauer:

Verarbeitete Erzeugnisse von 09.12.2021 bis 31.01.2023

7. Datum der Kontrolle: 27.10.2021

8. Diese Bescheinigung wurde auf Basis von Artikel 29 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 834/2007 und der Verordnung (EG) Nr. 889/2008 ausgestellt. Der angegebene Unternehmer hat seine Tätigkeiten der Kontrolle unterstellt und erfüllt die Anforderungen der beiden vorgenannten Verordnungen.

Offenburg, den 9. Dezember 2021

D. Betz

Dietmar Betz



Sie möchten mehr wissen?

Ihre KWS Berater vor Ort helfen
Ihnen gerne weiter!

Ihre Ansprechpartner Ökolandbau:

Fragen zum Sortenvertrieb und zur ackerbaulichen Beratung



Harmen Gehrke

Mobil +49 170 / 950 63 81
harmen.gehrke@kws.com



Pierre Kling

Mobil +49 151 / 74 16 60 58
pierre.kling@kws.com

Fragen zum Sortenangebot und zur Anbauberatung



Bettina Jorek

KWS SAAT SE & Co. KGaA
Mobil +49 151 / 11 15 35 68
bettina.jorek@kws.com

Fragen zu Forschungsk Kooperationen, Kommunikation, Feldtagen, Besuchergruppen und Sonstigem



Lisa Bosch

KWS SAAT SE & Co. KGaA
Wiebrechtshausen 1, 37154 Northeim

Tel. +49 (0) 55 51 / 908 19 24
Fax +49 (0) 55 61 / 311 95 963
lisa.bosch@kws.com

Für ackerbauliche Fragen und Betriebsbesichtigungen



Axel Altenweger

**KWS Kloostergut
Wiebrechtshausen GmbH**
Wiebrechtshausen 1, 37154 Northeim

Tel. +49 (0) 55 51 / 99 55 49
Fax +49 (0) 55 51 / 90 86 18
axel.altenweger@kws.com

Fragen zur Sortenentwicklung und zur Züchtung



Jenny Matthiesen

KWS SAAT SE & Co. KGaA
Wiebrechtshausen 1, 37154 Northeim

Tel. +49 (0) 55 51 / 908 19 20
Mobil +49 (0) 151 / 20 34 59 59
jenny.matthiesen@kws.com

Ihre Ansprechpartner Getreide & Zwischenfrüchte:

Region Nordwest

**Regionale Vertriebsleiterin
Katja Haberland**
Mobil 0173 6181802
katja.haberland@kws.com

**Vertriebsberater
Steffen Haak**
Mobil 0151 18855430
steffen.haak@kws.com

**Vertriebsberater
Yannick Prigge**
Mobil 0151 18855431
yannick.prigge@kws.com

**Vertriebsberater
Florian Liebers**
Mobil 0170 6864313
florian.liebers@kws.com

**Vertriebsberater
Jan-Niklas Falkenhain**
Mobil 0151 18855100
jan-niklas.falkenhain@kws.com

Region Süd

**Regionaler Vertriebsleiter
Ulrich Kautzmann**
Mobil 0173 2394169
ulrich.kautzmann@kws.com

**Vertriebsberaterin
Sabrina Brendel**
Mobil 0173 2394167
sabrina.brendel@kws.com

**Vertriebsberater
Martin Fahrion**
Mobil 0173 2394168
martin.fahrion@kws.com

**Vertriebsberater
Josef Zellner**
Mobil 0151 18855433
josef.zellner@kws.com

**Vertriebsberater
Edgar Mark**
Mobil 0173 1596050
edgar.mark@kws.com

Region Ost

**Regionaler Vertriebsleiter
Andreas Heinze**
Mobil 0173 2394162
andreas.heinze@kws.com

**Vertriebsberater
Sebastian Rott**
Mobil 0173 2397780
sebastian.rott@kws.com

**Vertriebsberater
Raik Brocke**
Mobil 0173 1598448
raik.brocke@kws.com

**Vertriebsberaterin
Melanie Beyer**
Mobil 0151 18855392
melanie.beyer@kws.com

**Vertriebsberater
Andreas Daedelow**
Mobil 0173 2382644
andreas.daedelow@kws.com

**Vertriebsberaterin
Inga Jürgens**
Mobil 0173 6181790
inga.juergens@kws.com

Ihre Ansprechpartner Winterraps:

Region Nordwest

Axel von Schrader
24613 Aukrug
Mobil 0162 4 28 43 25
axel.vonschrader@kws.com

Arno Schröder
27432 Bremervörde
Mobil 0173 5 25 01 01
arno.schroeder@kws.com

Carsten Lüttmann
26160 Bad Zwischenahn
Mobil 0151 18 85 55 34
carsten.luettmann@kws.com

Bernward Klingebiel
37115 Duderstadt
Mobil 0151 18 85 55 26
bernward.klingebiel@kws.com

Michael Wessel-Terharn
48351 Everswinkel
Mobil 0151 18 85 55 39
michael.wessel-terharn@kws.com

Region Süd

Olav Behrens
67159 Friedelsheim
Mobil 0151 18 85 50 78
olav.behrens@kws.com

Ernst-Arthur Bommer
89349 Burtenbach
Mobil 0172 5 67 50 64
ernst-arthur.bommer@kws.com

Region Ost

Daniel Barth
01737 Wilsdruff
Mobil 0151 18 85 55 73
daniel.barth@kws.com

Marion Walter
06406 Bernburg
Mobil 0172 5 11 21 58
marion.walter@kws.com

Olaf Schümann
17034 Neubrandenburg
Mobil 0151 18 85 55 87
olaf.schuemann@kws.com

Claudia Wilke
23923 Selmsdorf
Mobil 0151 18 85 55 95
claudia.wilke@kws.com

